

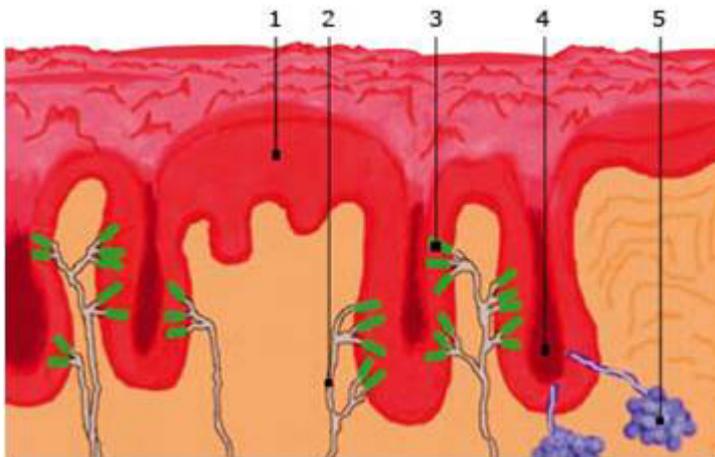
In fernöstlichen Gebieten gehört die tägliche Zungenpflege zum festen Reinigungszeremoniell während bei uns die tägliche Säuberung der Zunge oft als eine rein kosmetische Maßnahme für einen angenehm frischen Atem abgetan wird.

Die Zunge in der chinesische Medizin TCM.

Über die Größe und Form des Zungenkörpers werden Rückschlüsse auf das Wesen ihres Patienten gezogen. Dazu werden in der TCM Grösse und Form der Zunge herangezogen. Starkes Yin bei starkem Zungenkörper, schwaches Yin bei kleiner Zunge .

Über die Topologie der Zunge sind die Organe im embryonalen Zustand abgebildet. Die verschiedenen Zungenareale werden zu bestimmten orbes (Funktionskreisen) zugeordnet. Von der Beschaffung der Zungenoberfläche schließt die TCM auf die der inneren Organe. Ist die Zunge in einem bestimmten Bereich mit einem Belag überzogen so wird das zugehörige Organ mit großer Wahrscheinlichkeit auch so aussehen. So weisen Beläge im mittleren Zungenabschnitt auf Störungen im Bereich von Leber und Galle hin, Verfärbungen im hinteren Bereich auf Niere, Dick- oder Dünndarm oder Blase.

Die Zunge



Zungenpflege durch Reinigung des Zungenrückens Zungenrücken reinigen 1. Papillen
2. Nervenfasern 3. Geschmacksknospe 4. Geschmackspore 5. Speicheldrüse.

Die Zunge enthält zahlreiche kleine Speicheldrüsen. Der abgesonderte Speichel sorgt für eine bessere Gleitfähigkeit der Nahrung, wobei durch den Speichel die Vorverdauung einsetzt. Die Zunge dient zum Transport der Nahrung im Mund.

Außerdem ist die Zunge beim Sprechen unverzichtbar. Viele Laute können ohne die Zunge nicht erzeugt werden. Die Zunge ist zudem das Organ, welches das Schmecken ermöglicht.

Geschmack und Zungenpflege

Die Oberseite der Zunge besteht aus unterschiedlichen Geschmackszellen, die das Grundempfinden in fünf Geschmäcker einteilen:

- süß • sauer • bitter • salzig • umami

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/6-chitodent-fingerzahnburste-antibakteriell-wirkendem-high-tech-funktionsgarn-mit-silberionen/>

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/mineralkomposit-in-der-zahnpflege/>

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/chitosan/chitodent-zahnpasta/>

Dazu dienen verschiedene Arten von Papillen mit ca. 9000 Geschmacksknospen. Die Anzahl der Geschmacksknospen kann von Mensch zu Mensch recht unterschiedlich sein. Die Oberfläche der Zunge ist von einem zarten Häutchen oder Epithel überzogen. Wenn sich dieses Häutchen stark verdickt, bildet sich der weißliche Belag auf der Zunge, der durch Speichel und Speisereste noch vergrößert wird. Dieser lagert sich zahlreich zwischen den Papillen ein und begünstigt die Entwicklung von Fäulnispilzen. Eine Reduktion der Zungenbeläge hat auch eine größere Empfindlichkeit der vielen auf der Zunge verteilten Geschmacksrezeptoren zur Folge. Die Erhöhung des Geschmacksempfindens ist somit ein weiterer positiver Effekt der täglichen Zungenreinigung.



Mundgeruch und Zungenpflege

Viele Betroffene glauben, die Hauptursache für Halitosis sei im Bereich des Magen-Darm-Traktes oder des Stoffwechsels zu finden. Man geht heute davon aus, dass Halitosis in etwa 90 Prozent der Fälle in der Mundhöhle entsteht. Auf dem Zungenrücken, in Zahnzwischenräumen, in Zahnfleischtaschen und anderen Schlupfwinkeln halten sich Bakterien auf, die übel riechende, gasförmige Schwefelverbindungen produzieren. Die Oberfläche der Zunge mit ihren tiefen Fissuren und Grübchen spielt dabei eine entscheidende Rolle.

Zungenpflege als Prophylaxe

Um Mundgeruch sowie dem Befall der Zähne durch Plaque vorzubeugen, sollte die Zungenpflege durch das regelmäßige Reinigen der Zunge ein wesentlicher Bestandteil der täglichen Mundhygiene sein. Die Zungenreinigung minimiert die Keime in der Mundhöhle und verlangsamt die Neubildung von bakteriellen Belägen. Die regelmäßige Reinigung der Zunge gehört in den meisten fernöstlichen Ländern zur täglichen Mundhygiene, wie sie sich in der Jahrtausende alten Heilkunst der Ayurveda widerspiegelt.

Als Grundlage steht die Erkenntnis, dass der Zungenbelag ein wesentlicher Auslöser für Karies und Parodontose ist. Durch eine regelmäßige Zungenreinigung kann eine Verminderung des Belags um bis zu 75 Prozent bewirkt werden. Dadurch wird auch die Neubildung von Zahnbelägen gehemmt.

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/6-chitodent-fingerzahnburste-antibakteriell-wirkendem-high-tech-funktionsgarn-mit-silberionen/>

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/mineralkomposit-in-der-zahnpflege/>

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/chitosan/chitodent-zahnpasta/>

Helmuth Focken Biotechnik e.K. produziert und vertreibt das Chitodent® Mund- und Zahnpflegesystem.

Die antibakteriell wirkenden Mikrofaserverprodukte reinigen Zähne, die Zunge und das Weichgewebe besonders effizient und schonend. Die Chitodent® Mikrofaseringerzahnbürsten, wie die Austauschpads der Zungenreiniger wirken antibakteriell. In ihnen wird im Mikrofasergewebe das Funktionsgarn von Trevira mitverarbeitet. In der antibakteriell wirkenden bioactiven Faser von Trevira sind Silberionen eingebracht, die eine Anhäufung oder Vermehrung von Bakterien und Mikroben verhindern. Die Mikrofaserfilamente in Schlingenform bilden eine große Oberfläche. Die einzelnen Schlingen und deren Lasso-effekte bewirken, dass die Chitodent® Mikrofaseringerzahnbürste eine weitaus größere Reinigungswirkung als konventionelle Borstenzahnbürsten hat.

[Die homöopathieverträgliche Chitodent® Chitosanzahnpasta wirkt durch Chitosan.](#)

Chitosan als natürliches Polymer ist nicht allergen, wirkt u.a. antibakteriell, keimtötend, bildet schützende Filme.

[Das Chitodent® Mineralkomposit besteht aus rein natürlichen Mineralen, die in einer patentierten Verarbeitungsform ganz ohne Zusatzstoffe und Chemie hergestellt werden.](#) Es wirkt zum einen als adaptogene Substanz auf die Mundschleimhaut, die gestärkt und vitalisiert wird und zum anderen zur schonenden Zahnpflege.

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/6-chitodent-fingerzahnbuerste-antibakteriell-wirkendem-high-tech-funktionsgarn-mit-silberionen/>

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/mineralkomposit-in-der-zahnpflege/>

<http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/category/chitosan/chitodent-zahnpasta/>